

#### ► KURZ NOTIERT

### Sieben Staffeln am Start

**ISERLOHN.** Es werden voraussichtlich sieben Staffeln (u.a. Berufsfeuerwehr Iserlohn) zu je zehn Läufern am Start sein. Alle Staffelläufer sind auf der ersten Runde ab 12 Uhr zu sehen. Danach wird pro Runde gewechselt. Es ist aber den Staffeln überlassen, in welcher Reihenfolge ihre Läufer die 24-Stunden-Distanz bewältigen

### Josef Muhs läuft sechs Stunden lang



**HEMER.** Josef Muhs aus Hemer gehört zu jenen Läufern, die sich für die Sechsstunden-Distanz angemeldet haben. Zwischen 12 und 18 Uhr wird er am Samstag rund um den Seilersee laufen. „Das ist eine gute Sache, da muss man mitlaufen und helfen.“

### Medaillen und 100-Euro-Prämie

**ISERLOHN.** Jedes Kind erhält für seine Teilnahme am Kids-Lauf zwischen 14 und 17 Uhr eine Medaille überreicht. Sollte der Streckenrekord beim 24-Stunden-Lauf aufgestellt werden, dann erhält die betreffende Person 100 Euro überreicht.

### Ein Fitness-Frühshoppen

**ISERLOHN.** Wer einmal in ungewohnter Umgebung frühstücken oder einen Frühshoppen erleben will, sollte am Sonntag um 8 Uhr am Seilersee zum „Fitness-Frühshoppen“ erscheinen und sich überraschen lassen. Dieser Frühshoppen ist nicht nur für die Sportler gedacht.



Dr. Stefan Weigelt (l.) und Bernd Nuß (r.) organisieren den 24-Stunden-Lauf, während Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Klaus Weimar die Entwicklung dieser bundesweit bedeutenden Veranstaltung mit großer Genugtuung zur Kenntnis nimmt. Schließlich sind die Stadtwerke der Hauptsponsor des 24-Stunden-Laufs. Foto: Tüttelmann

# 24 Stunden nur für das Laufen

Jeder kann den Sponsorentopf spontan noch vergrößern

Ausrichtung und Organisation des dritten 24-Stunden-Laufes am Seilersee werden immer perfekter.

VON RAINER TÜTTELMANN

**ISERLOHN.** Zudem gewinnt der Iserlohner Lauf nicht nur bundesweit immer mehr an Bedeutung. Für die Ultra-Distanz am Samstag, 24. April, liegen auch Anmeldungen aus dem benachbarten Ausland vor.

Gestartet wird am Samstag um 12 Uhr am Seilersee. Den Startschuss wird Dr. Klaus Weimar, Geschäftsführer der Stadtwerke, geben. 96 Meldungen liegen für die 24-Stunden-Distanz vor. „Das ist sensationell gut“, so Bernd Nuß (Menden), der die Idee zu dem 24-Stunden-Lauf hatte, „es sind so ziemlich alle Top-Ultra-Läufer aus Deutschland am Start.“

Im Organisations-Team steht ihm seit diesem Jahr der Schwerter Sportwissenschaftler Dr. Stefan Weigelt zur Seite. Er hatte beim zweiten 24-Stunden-Lauf mit 205 Kilometern einen neuen Streckenrekord am Seilersee aufgestellt. Am Start ist auch der Vizeweltmeister im 24-Stunden-Lauf, Ralf Weis aus Neukirchen-Hülchrath. Er nutzt den Iserlohner Lauf zur Vorbereitung auf die im Mai anstehenden 24-Stunden-Weltmeisterschaft in Brive (Frankreich).

„Das Läufer-Feld ist erstklassig besetzt“, freut sich das Orga-Duo Nuß/Weigelt im Gespräch mit dem STADT-SPIEGEL. Bei einem Presse-termin bei den Stadtwerken Iserlohn, die die Veranstaltung

sponsorn, war Geschäftsführer Dr. Klaus Weimar sehr beeindruckt. „Wir fördern gerne, was förderungswürdig ist“, so der Stadtwerke-Chef, „wir sind vor Ort verankert und unterstützen gerne lokale Aktivitäten.“ Dr. Weimar wird ebenfalls um 12 Uhr an den Start gehen und mitlaufen. „Mal sehen, wie weit ich komme.“ Ein weiterer Promi-Läufer wird Ex-Bürgermeister-Kandidat Lutz Tölle sein, der diesen Lauf als Vorbereitung auf seinen ersten Marathon ansieht.

Dr. Weimar läuft zu Beginn mit um den See

Überhaupt können sich spontane Läufer ab 10 Uhr anmelden. „Es ist egal, wie viel gelaufen wird. Hauptsache, man bewegt sich“, so Bernd Nuß. Gelaufen wird um den Seilersee. „Wir machen den Lauf transparent und können im Start-/Ziel-Bereich den aktuellen Stand verfolgen und für die Zuschauer kommentieren“, berichtet Dr. Stefan Weigelt.

Damit diese Ultra-Lauf-Veranstaltung zu einer richtig großen Veranstaltung für die ganze Familie wird, ist ein umfangreiches Programm erstellt worden. Um 14 Uhr wird zwischen Seilersee-Stadion und Seilersee ein „Kleiner Seilersee-Rundkurs“ für Kinder eingerichtet. Dort wird zwischen 14 und 17 Uhr der Kids-Lauf stattfinden. Für jede gelaufene Runde zeigen sich die Stadtwerke spendabel. Um 17 Uhr spielen die „Old Dixie Friends“ aus Dortmund zur Unterhaltung auf. „Ich spiele mit“, freut sich Dr. Stefan Wei-

gelt auf seinen musikalischen Beitrag zum 24-Stunden-Lauf. Es würden den Rahmen sprengen, alle im Angebot befindlichen Aktivitäten aufzuzählen. Erwähnt werden soll aber der Auftritt der N'Ice RooStars am Sonntag um kurz nach 12 Uhr. „Zwischen dem Ende der Ultra-Lauf-Veranstaltung und der Siegerehrung um 13 Uhr treten sie auf“, so Bernd Nuß, der sich großer Unterstützung sicher sein kann. Von der Physio-Schule „MaxQ“ in Letmathe werden 45 Personen zugegen sein, müde Waden massieren oder im Seilersee-Stadion am Samstag die Kinderbetreuung übernehmen. Die Hundefreunde aus Menden stellen die Zelte zur Verfügung und Mitglieder des Marathon Club Menden (MCM) helfen bei der Streckenzeichnung. Die Leichtathleten der TuS Iserlohn sowie Sportler des VfK Iserlohn sind ebenfalls helfend vor Ort anzutreffen.

Das ganze Spektakel wird nicht nur aus gesundheitlicher Perspektive gesehen. Alle, ob Sponsor oder Läufer, helfen Projekten mit sozial nachhaltigem Charakter für heranwachsende Kinder und Jugendliche. Profitieren werden in diesem Jahr das „Haus für alle Kinder“ in Gerlingsen, die „Plapperkiste“ in Altena, die „Villa Kunterbunt“ in Simmern sowie zwei Kinderdörfer in Tibet, die sich in der Trägerschaft von TADRA befinden. Bernd Nuß: „Wer die Laufschuhe als Ultraläufer oder Hobbyläufer (neudeutsch Free Runner, Anmerk. d. Red.) schnürt und mitläuft, hilft mit dem Organisationsbeitrag oder einen zusätzlichen freiwilligen Spende.“